



Reliquiar Maria Ward, Augsburg

AD  
MAJOREM  
DEI  
GLORIAM

1721 – 2021

## Vesper zum 300-jährigen Jubiläum

3. Mai 2021

### Kurzlesung

„Der Geist Gottes weht, wo er will; er hat die Liebe zur Verherrlichung Gottes und damit auch den Eifer für das Heil der Menschen in uns wachgerufen – wie wir hoffen und vertrauen. Daher haben wir beschlossen, uns dem Dienst Gottes und dem Nutzen aller Menschen gänzlich zu weihen. Wir erwarten dafür nichts zurück und nehmen auch nichts an, was immer an menschlicher Belohnung von irgendeiner Seite kommen könnte, sondern legen, was unser ist, in die Hände Christi. Nur dies eine höchst Notwendige wollen wir vollbringen: dass wir selbst in diesem Dienst für Gott uns vollenden und den nach dem Bild Gottes geschaffenen Menschen zur Verehrung und Liebe unseres Schöpfers und Herrn verhelfen ...

Dann werden sie nicht nur Zuschauerinnen sein bei dem, was in der Welt vor sich geht, sondern auch selbst etwas in die Hand nehmen können.

*aus der „Brevis Declaratio“ 1619 (Text v. Maria Ward)*

### V: Wir grüßen Maria mit dem **Magnificat**

*nur 1 x singen:*

V: Maria, Großes hat an dir getan der Mächtige.  
Er hat dich groß gemacht durch Freude und durch Leid.  
Du lässt mich erkennen, dass Gott es ist,  
der Großes an mir tut in den großen Augenblicken meines Lebens.

*nur 1 x singen: **Magnificat***

V: Du ermunterst mich, Gott zu trauen und ihn zu suchen  
auch in meinen dunklen Stunden.  
Durch dich erfahre ich Hoffnung darauf,  
dass letztlich alles gut wird und gut ist,  
dass ich auch im Leid  
an Gottes Größe nicht zweifeln und verzweifeln muss.

*nur 1 x singen: **Magnificat***

V: Selig die Frau, die glaubt und hofft:  
Alle: Sie wird ein Zeichen sein für das Reich Gottes unter uns.

V: Selig die Frau, die Beziehungen schafft:  
Alle: Sie wird ein Band der Einheit sein und ein Zeichen der Fülle Gottes.

V: Selig die Frau, die willkommen heißt:  
Alle: Sie wird ein Zeichen sein für die Liebe des Herrn.

V: Selig die Frau des Wortes:  
Alle: Sie wird ein Wort Gottes sein für andere.

V: Selig die Frau, die unterscheidet:  
Alle: Die Weisheit Gottes wird ihr Reichtum sein.

V: Selig die Frau des Friedens und der Versöhnung:  
Alle: Die Kraft und die Freude des Herrn werden ihr zuteilwerden.

V: Selig die Frau, die auf dem Weg ist zur Fülle Christi:  
Alle: Sie wird in Freiheit leben und im Licht des Herrn.

V: Selig die Frau des Gebetes:  
Alle: Sie wird leben in der Vereinigung mit Gott  
und mit ihren Schwestern und Brüdern.

V: Maria, du große Frau: Bitte für uns!

*nur 1 x singen: **Magnificat***

## Fürbitten

Wir halten **Fürbitte** im Blick auf Vergangenheit - Gegenwart - Zukunft:

- Vor 500 Jahren gründete Ignatius den Jesuitenorden, vor 400 Jahren legte Maria Ward den Grundstein für CJ und Loretos, vor 300 Jahren begannen 5 Schwestern in Altötting ein Werk, das bis heute fortbesteht:
  - Gott, wir danken Dir dafür - und bitten Dich für unsere Jesuitenbrüder, für die Loreto-Sisters, für alle Schwestern in der CJ und für die Gefährtinnen: Halte weiterhin Deine schützende Hand über den Mitgliedern der verschiedenen Gemeinschaften, über allen Werken und allem gemeinsamen Streben.
- „Es ist nicht wichtig, WER etwas tut; Hauptsache, es geschieht!“ (Maria Ward) – Unsere Schwestern haben hier in Altötting auf vielfältige Weise Sorge getragen für das Wohl der Jugend; nun führen andere Schulen und Kindergarten weiter:
  - Wir danken Dir und bitten Dich: Bleibe mit Deinem Segen bei den Verantwortlichen in Schule und Gesellschaft, damit auch in Altötting im Geiste Maria Wards Kinder und Jugendliche gefördert und in eine gute Zukunft geführt werden.
- „Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage.“ (Jesus)
  - Wir bitten für uns selbst: Du hast uns gerufen - wir sind Dir gefolgt und haben uns eingesetzt in Deinem Dienst. Wir gehen Dir entgegen und bitten Dich: Bleibe bei uns an allen Tagen.
- „Euer Lohn im Himmel wird groß sein.“ (Jesus)
  - Nicht zuletzt beten wir für alle Schwestern, die in drei Jahrhunderten hier in Altötting gewirkt haben. Sie sind nun bei Dir und haben ihren Lohn bereits empfangen. - Lass uns einst vereint sein mit allen, die uns vorausgegangen sind, damit wir Dich loben und preisen in Ewigkeit. – Amen.

Wir fassen unsere Bitten zusammen mit dem Gebet, das Jesus uns gelehrt hat:

## Vater unser

## Schlussgebet

Lasset uns beten: Gott, wir danken Dir für Maria Ward, die trotz aller Schwierigkeiten in Treue den Weg gegangen ist, den sie als Deinen Willen erkannt hat. Sie hat aus der Freundschaft zu Dir ihre Kraft geschöpft und sich mit ihrem ganzen Leben zu Deiner Ehre eingesetzt. Lass auch unser Leben Deiner Ehre dienen. So bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

## Segen

**Unser Gott,**  
der bisher all unsere Wege begleitet hat  
- Er gehe auch weiterhin mit uns  
den Weg in die Zukunft.

**Er helfe uns,**  
den kostbaren Schatz der Erinnerung zu bewahren,  
dass wir daraus Kraft schöpfen können  
für die nächsten Schritte.

**Er sei bei uns**  
in allen Höhen und Tiefen des Alltags  
und schenke uns umsichtige Wegbegleiter.

**Er schenke uns die Gnade,**  
Seinen Plänen nicht im Wege zu stehen  
und Ja sagen zu können  
zu neuem Denken und Handeln.

**Das gewähre uns der treue Gott,**  
der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.  
Amen.

## Gebet für die Zukunft

### Veränderung

Gott, Du schenkst Veränderung in unserem Leben.  
Schenke uns, dass wir Deinen Plänen nicht im Wege stehen,  
dass wir zu neuem Denken und Handeln Ja sagen können.

Wir danken Dir, dass Du uns nicht aufgibst,  
dass Du mit uns nicht die Geduld verlierst,  
dass Du Wollen und Vollbringen schenkst.

Wir wollen mit Dir in die Zukunft gehen,  
gib Du uns die Kraft dazu.  
Geh Du mit uns – wir vertrauen auf Dich.

